

Südkurier, 17.04.2008

## Gärtner aus Leidenschaft

Wildblumen für lebendige Gärten, robuste Samen zum selber anpflanzen und einen Schaugarten von 3500 qm Fläche zum Ideen sammeln bietet der Hof Berg-Garten von Birgit Lau und Robert Schönfeld in Großherrischwand seinen Naturliebhabern an.

VON MELANIE DRAMAC



Birgit Lau und Robert Schönfeld mit ihrer Auszubildenden Lea Frei (links) vom Hof Berg-Garten in einem der Gewächshäuser in Großherrischwand.

Bild: Dramac

**Großherrischwand** - Gegründet wurde der Hof Berg-Garten 1983 von Wolfhard Lau mit einer Saatgutproduktion für Samenhandlungen. Später gründete Lau selbst eine Firma für Wildsaatgut und hatte die Idee, zusätzlich Topfpflanzen mit anzubieten.

1994 übernahmen Birgit Lau und ihr Mann Robert Schönfeld den Berg-Garten. Zwei Lehrlinge werden dort derzeit zum Staudengärtner ausgebildet, weiterhin werden zwei bis drei Halbtagskräfte beschäftigt, die bei der Arbeit mit den Pflanzen helfen.

Durch die Höhenlage der kleinen Gemeinde und die damit verbundenen Temperaturen, haben die Pflanzen des Familienbetriebes eine hohe Widerstandskraft und bei guter Pflege eine lange Lebensdauer. "Sie wachsen langsamer und halten kältere Temperaturen aus. Das macht unsere Pflanzen aber robust", so Schönfeld.

Dies schätzen natürlich auch die Kunden wie Landschaftsgärtner, Kindergärten, Schulen sowie die Straßenmeisterei Bonndorf, die mit dem ökologischen Saatgut die Straßen von Ühlingen-Birkendorf "grün" machte. "Sehr robust und für Straßenrandbepflanzung geeignet sind die Lupine von denen wir in den 80-er Jahren ein großes Feld hatten. Sie haben sehr schöne Farben und wurden in großen Mengen gepflückt.

Irgendwann hat man es aber wieder eingestellt, die Straßen zu bunt und prächtig zu gestalten", erzählt Robert Schönfeld. Nicht nur zum Anschauen, sondern auch zum Essen sind bestimmte Blüten und Blätter des landwirtschaftlichen Betriebes geeignet. Denn früher war es Gang und Gäbe, dass neben den angebauten Pflanzen auch essbare Wildpflanzen regelmäßig beerntet wurden. Gourmetrestaurants besinnen sich heute wieder auf diese, in Vergessenheit geratene Verwendbarkeit von Wildkräutern, deren Gehalt an Inhaltsstoffen im Vergleich zu sonstigem Kulturgemüse sehr groß ist. Ein umfangreiches Angebot mit der fachlichen Beratung bieten Birgit Lau und Robert Schönfeld ihren Kunden, die Informationen über diverse Pflanzen sowie auch die Bestellung bequem übers Internet tätigen können.

### **Tag der offenen Tür**

Am Samstag, 24. Mai, von 10 bis 19 Uhr, und am Sonntag, 25. Mai, von 11 bis 18 Uhr, hat der Hof Berg-Garten "Tag der offenen Tür" mit Kunsthandwerkermarkt. Ein Tagesseminar mit Robert Schönfeld über das Thema "Der Naturgarten - Theorie und Praxis" findet am 30. August in Großherrischwand statt. Infos beim Hof Berg-Garten unter Telefon 07764/239.